

DATENSCHUTZINFORMATIONEN FÜR GESCHÄFTSPARTNER

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ ÜBER UNSERE VERARBEITUNG VON ANSPRECHPARTNERDATEN VON GESCHÄFTSPARTNERN NACH ARTIKEL 13, 14 UND 21 DER DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG (DSGVO)

Lieber Geschäftspartner, gemäß den Vorgaben der Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den angefragten bzw. vereinbarten Leistungen. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung eines Vertrags oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen informiert sind, nehmen Sie bitte nachstehende Information zu Kenntnis.

1. VERANTWORTLICHE STELLE IM SINNE DES DATENSCHUTZRECHTS

ELECTROSTAR GmbH, Hans-Zinser-Str. 1-3, 73061 Ebersbach an der Fils

Geschäftsführer: Roman Gorovoy
Phone +49 (0) 7163 99 88 - 100
Fax +49 (0) 7163 99 88 - 155
E-mail: info@starmix.de

2. KONTAKTDATEN UNSERES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

vimopro GmbH
Tel: +49 7721 69811 51
E-Mail: datenschutz@starmix.de

3. ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), sofern diese für eine Vertragsbegründung, -durchführung, -erfüllung sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Soweit zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen die Angabe personenbezogener Daten erforderlich ist, ist eine Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO rechtmäßig.

Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe an Dritte, Auswertung für Marketingzwecke oder werbliche Ansprache), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gegeben. Ist eine Einwilligung notwendig, so erhalten Sie dazu eine gesonderte Information. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden. Sofern erforderlich und gesetzlich zulässig, verarbeiten

wir Ihre Daten über die eigentlichen Vertragszwecke hinaus zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Darüber hinaus erfolgt eine Verarbeitung ggf. zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, beispielsweise wenn Sie uns auf unserem Firmengelände besuchen. Gegebenenfalls werden wir Sie unter Angabe des berechtigten Interesses gesondert informieren, soweit dies gesetzlich vorgegeben ist.

4. KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Wir verarbeiten nur solche Daten, die mit der Vertragsbegründung bzw. den vorvertraglichen Maßnahmen in Zusammenhang stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person bzw. Personen Ihres Unternehmens sein (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Gesprächsprotokolle, etc.) sowie ggf. weitere Daten sein, die Sie uns übermitteln. Dies können unter anderem folgende Daten sein:

- Abteilungszugehörigkeit
- Abteilungsfunktion
- Adressdaten
- Angaben zu Lieferung und Bestellung
- Angaben zur Geschäftsleitung
- Anlassbezogene Daten
- Anschrift
- Artikel
- Bankverbindung
- Bearbeitungs- bzw. Bewegungsdaten
- Benutzernamen
- Betrag
- Buchungsdaten
- Datum des Kaufs
- Dauer des Anrufs
- E-Mail-Adressen
- E-Mails
- Faxnummer
- Firma / Firmenname
- Firmenzugehörigkeit
- Funktionsbereich
- Geschäftstätigkeit
- Historie
- IP-Adressen
- Kontaktdaten
- Kostenstelle
- Lagerdaten
- Leistungsdaten
- Name
- Nebenstelle
- Produktionsdaten
- Rechnungsnummer
- Steuerungsdaten
- technische Nutzungsdaten
- Telefonnummer
- Termindaten
- Uhrzeit
- Umsatzdaten
- URL
- User-ID
- Versicherungstechnische Aspekte
- Vertragsdaten
- Vorname
- Webseiten
- Zahlungsdaten
- Zeitstempel
- Zugriffsdaten

5. QUELLEN DER DATEN

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme bzw. der Begründung eines Vertragsverhältnisses oder im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen von Ihnen erhalten bzw. die Sie über unsere Webseite, Umfragen, IT-Dienste oder persönlich angeben. Es ist auch möglich, dass uns Behörden, Ämter, Banken, Transportdienstleister oder ähnlich Daten von Ihnen weitergeben, welche im Rahmen der

Vertragserfüllung benötigt werden. Ebenfalls kann es sein, dass wir zur Abwicklung von Garantiefällen oder anderen Forderungen auch Daten durch unsere Vertriebspartner von Ihnen erhalten.

6. EMPFÄNGER DER DATEN

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen. Wir können Ihre personenbezogenen Daten an mit uns verbundene Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen, der unter Ziffer 3 dieses Datenschutzinformativblatts dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig ist.

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorien von Empfängern sind in diesem Fall Anbieter von Internetdienstleistungen sowie Anbieter von IT-Systemen und -software bspw.:

- Microsoft Ireland Operations, Ltd.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Abwicklung und somit zur Erfüllung des Vertrages oder, auf Ihren Antrag hin, zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
- Empfänger, an die die Weitergabe zur Vertragsbegründung oder -erfüllung unmittelbar erforderlich ist, wie z. B. Banken, Partner und ggf. Lieferanten

Weitere Datenempfänger, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben:

- Banken
- Behörden
- Entsorgungs-Dienstleister
- Finanzbehörden
- Handwerker
- Sozialversicherungsträger
- Steuerberater
- Support-Dienstleister
- Versand-Dienstleister

7. ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND

Bitte beachten Sie, dass wir Microsoft 365 einsetzen und dass es nicht ausgeschlossen werden kann, dass es zu einer Übertragung Ihrer Daten in ein Drittland kommt. Microsoft 365 ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus

den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von Microsoft 365 einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO sowie die aktuell empfohlenen Standardvertragsklauseln der EU-Kommission und auch des EU-U.S. Data Privacy Framework entspricht. Sie finden diesbezüglich auch noch mal ein eigenes Informationsblatt auf unserer Webseite.

Microsoft implementiert die Standardvertragsklauseln von 2021 festgelegten Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten im Anwendungsbereich der DSGVO und erhält diese aufrecht.

Kundendaten, Professional Services-Daten und personenbezogene Daten, die Microsoft im Auftrag des Kunden verarbeitet, dürfen nur gemäß den DPA-Bestimmungen und den nachstehend in diesem Abschnitt vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen an einen bestimmten geografischen Standort übermittelt und dort gespeichert und verarbeitet werden.

Sämtliche Übermittlungen von Kundendaten, Professional Services-Daten und personenbezogenen Daten aus der Europäischen Union, dem Europäischen Wirtschaftsraum, dem Vereinigten Königreich und der Schweiz zur Bereitstellung der Produkte und Services unterliegen den Bedingungen der von Microsoft implementierten Standardvertragsklauseln von 2021.

Microsoft ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework (Angemessenheitsbeschluss mit den USA) und den damit verbundenen Verpflichtungen zertifiziert.

Darüber hinaus findet eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Länder außerhalb des EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) oder an eine internationale Organisation gegebenenfalls bei der Nutzung von Meetingplattformen statt.

8. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung bzw. zur Erfüllung vertraglicher Zwecke. Dies umfasst u.a. auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

9. IHRE RECHTE

Jede betroffene Person hat das **Recht auf Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das **Recht auf Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das **Recht auf Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO, das **Recht auf Mitteilung** nach Art. 19 DSGVO sowie das **Recht auf Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihre personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit dieser Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung zum Zwecke von Direktwerbung, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht weiter für diese Zwecke verarbeiten. Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie uns gerne kontaktieren.

10. ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Bereitstellung personenbezogener Daten zur Vertragsbegründung, -durchführung, -erfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen ist in der Regel weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu personenbezogenen Daten zu machen. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese für die Entscheidung über einen Vertragsabschluss, die Vertragserfüllung oder für vorvertragliche Maßnahmen in der Regel erforderlich sind. Soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir ggf. keine Entscheidung im Rahmen vertraglicher Maßnahmen treffen. Wir empfehlen, immer nur solche personenbezogenen Daten anzugeben, die für den Vertragsschluss, die Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind.

11. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Eine automatisierte Entscheidungsfindung ist aktuell nicht vorgesehen.